

	Objekt: Fragment (Fliese)
	Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Baukeramik (Keramik)
	Inventarnummer: KtW 93

Beschreibung

Bruchstück einer modelgeformten Fliese mit türkisgrüner Glasur aus gelbbeiger Irdenware. Möglicherweise handelt es sich um eine rechteckige Platte zur Einfassung einer Fläche oder eines Sockels aus Fliesen mit anderem Dekor oder am Bruch unterhalb des erhaltenen Frieses band ein nicht erhaltener Plattenbereich an. Die Außenkante bildet eine Wulst unter der sich in einem Fries schildartige Kreise aus zwei Wülsten mit Perle in der Mitte und längliche Rechtecke abwechselten. Die dunkle, türkisgrüne Glasur ist stark verwittert. Teils ist sie gelblich irisierend oxidiert, teils nur als pudrige weiße Schicht erhalten. Die glatte Rückseite war ebenfalls mit einer dünnen, stark verwitterten Glasurschicht überzogen. Das Fragment fand sich bei den Ausgrabungsarbeiten am sogenannten Pulvermühlhügel im Stadtgebiet Ktesiphons unterhalb des Fußbodenhorizontes eines Gebäudes.

Grunddaten

Material/Technik:	Irdenware, earthenware
Maße:	Wandungsstärke: ca. 0,1 cm, Länge: 5 cm, Breite: 7,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	6.-8. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ktesiphon

Schlagworte

- Fliese (Baukeramik)
- Fragment
- Irdenware